

## Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Ab Potsdam Hauptbahnhof:  
mit der Buslinie 694

mit der Regionalbahn / S-Bahn:

- S-Bahn S7 (alle 10 Minuten)
- Regionalbahn RB 21  
(Griebnitzsee - Wustermark)



**Donnerstag, 11. Februar 2010**

14:00 – 17:00 Uhr

2. D-A-CH-Workshop: Diskussion zu  
fachpolitischen Fragen

Information siehe rechts:

## Kontakt und Anmeldung bis zum 1. Februar 2010:

Regine Bigga

Universität Paderborn  
Fakultät für Naturwissenschaften  
Department Sport & Gesundheit  
Institut für Ernährung, Konsum und  
Gesundheit  
Warburger Str. 100  
33098 Paderborn

Fon +49 (0) 52 51 - 60 37 55

Fax +49 (0) 52 51 - 60 34 25

E-Mail: [Bigga@mail.uni-paderborn.de](mailto:Bigga@mail.uni-paderborn.de)

### Tagungsgebühr:

(inkl. Tagungsmappe sowie Getränke  
während der Tagung)

Mitglieder: 15 €

Gäste: 25 €

Studierende, Lehramtsanwärter/Innen: 5 €  
Die Tagungsgebühr wird vor Ort entrichtet.

Die Veranstaltung steht unter der  
Schirmherrschaft der Ministerin für Umwelt,  
Gesundheit und Verbraucherschutz des  
Landes Brandenburg und wird finanziell  
durch das Ministerium gefördert.



Haushalt in Bildung und Forschung

in Zusammenarbeit mit der Lehreinheit  
Arbeitslehre/Technik

lädt ein zur Jahrestagung

12./13. Februar 2010

*Orientierungen im  
Konsumdschungel?!  
Verbraucherbildung*



Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche  
Fakultät der Universität Potsdam

August-Bebel-Str. (Griebnitzsee), 14469  
Potsdam

# Programm

Freitag, 12. Februar 2010

08:00 - 09:00 Registrierung

---

09.00 - 12.30 Vorträge

*Prof. Dr. Kirsten Schlegel-Matthies  
Begrüßung*

*Ministerin Anita Tack - MUGV Brandenburg:  
Grußwort*

**Einführung in die Thematik**

*Prof. Dr. Karl Kollmann - AK Wien:  
Ohnmächtige Verbraucherinnen und Verbraucher?  
- Einkaufsverhalten und Verbraucherprobleme*

---

Kaffeepause

---

**I. Verbraucher(rechte) stärken - Aktuelle Entwicklungen**

*Jutta Gurkmann - BEUC & VZBV Berlin: EU Verbraucherschutzgesetzgebung - Fluch oder Segen für Verbraucherinnen und Verbraucher?*

*Andrea Sack, LL.M. - EVZ, Kiel: Produktkennzeichnung in der EU als Mittel der Verbraucherinformation - Möglichkeiten und Grenzen*

*Parlamentarische Staatssekretärin Julia Klöckner (angefragt) - BMELV: Verbraucherpolitik in Deutschland - Perspektiven für die kommenden vier Jahre*

**Rundgespräch mit den Referierenden des Vormittags**

*Moderation Regine Bigga, Prof. Dr. Kirsten Schlegel-Matthies*

---

12.30 - 14.00 Uhr Mittagessen

---

14.00 - 16.30 Vorträge

**II. Anforderungen und Überforderungen - Welche Unterstützung benötigen Verbraucherinnen und Verbraucher?**

*Eva Brommer - Öko-Institut e. V., Freiburg:  
Ökobilanzen als Grundlage für Produktentscheidungen*

---

Kaffeepause

---

*Bettina Dingler - Stiftung Warentest, Berlin:  
Schülerinnen und Schüler stärken und fordern.  
Projekte und Initiativen der Stiftung Warentest*

**Plenumsdiskussion**  
*Moderation Regine Bigga*

Gelegenheit zum gemeinsamen Abendessen und Gedankenaustausch wird organisiert.

Samstag, 13. Februar 2010

**III. Aktuelle Entwicklungen in der Verbraucherbildung**

09.00 - 12.30 Vorträge

*Silvia Leutnant - Paderborn: Schülerinnen und Schüler testen - Erfahrungsbericht über die Teilnahme am Projekt Jugend testet*

*Evelyn Dahme - VZ Brandenburg: Verbraucherbildung - Aufgabe für Verbraucherzentralen. Projekte, Probleme und Fragen*

*Peter Gnielczyk - VZBV, Berlin: Konsumieren mit Köpfchen - Kommentierte Materialsammlung für die Verbraucherbildung*

---

Kaffeepause

---

*Regine Bigga, Prof. Dr. Kirsten Schlegel-Matthies - Uni Paderborn: Verbraucherbildung und Konsum - Was wissen Studierende?*

*Prof. Dr. Ines Heindl - Uni Flensburg: Neue Lehrpläne zur Verbraucherbildung - Das Beispiel Schleswig-Holstein*

*Dr. Kirsten Schlegel-Matthies - Uni Paderborn: Ausblick*

---

**Mitgliederversammlung des HaBiFo**

Freitag, 12. Februar 2010 von 17.00 - 19.00 Uhr